



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 11. bis 12.10.2022

Kriminalitätslage:

Versuchter Betrug

Am 11.10.2022 gegen 14 Uhr wurde ein 70-jähriger Wittenberger von einem angeblichen Polizisten aus Leipzig angerufen, welcher vorgab, dass die Tochter einen tödlichen Verkehrsunfall verursacht hatte und aus der Untersuchungshaft nur gegen eine Kaution von 97000 € frei käme. Der Senior war von dieser Nachricht so schockiert, dass er dem falschen Polizisten sein Ersparnis in Höhe ca. 30000 € anbot. Noch vor Übergabe dieser Geldsumme wurde durch einen Anruf bei der Tochter der Betrug offensichtlich. Eine Strafanzeige wurde gegen den unbekanntes Täter erstattet.

Betrug

Am 11.10.2022 gegen 17 Uhr meldete sich bei einem Grundstückseigentümer in Annaburg ein Handwerker, welcher glaubhaft und vertrauenswürdig vorgab, wegen einer Fehlbestellung eine kleine LKW-Ladung mit Asphalt übrig zu haben. Für einen geringen Unkostenbeitrag würde er damit die Einfahrt des Annaburgers asphaltieren. Dieser ließ sich vom angeblichen Schnäppchen überrumpeln und willigte ein. Eine Preisabsprache bzw. einen schriftlichen Vertrag gab es nicht. Nachdem die Arbeiten unsachgemäß ausgeführt waren, sollte er nun 2200€ zahlen. Obwohl es dem 39-jährigen Annaburger zu viel erschien, ließ er sich einschüchtern und zahlte. Neben der Schadenssumme, könnten für ihn auch die Entsorgungskosten für den Asphalt anfallen. Ein Strafverfahren gegen den unbekanntes Handwerker wurde eingeleitet.

Problemfall Alkohol

Am 11.10.2022 gegen 20 Uhr unterstützen Polizeibeamte eine RTW-Besatzung in Annaburg, Am Stadion. Ein 46-jähriger

Annaburger hatte bei einem Freund so viel Alkohol konsumiert, dass er nunmehr medizinisch versorgt werden musste. Als er von dort mit einem RTW in ein Krankenhaus verbracht werden sollte, wurde er dermaßen aggressiv, dass er die Rettungskräfte körperlich angriff. Auch die Polizeibeamten attackierte er mit Faustschlägen, Fußtritten und Kopfstoßen. Er konnte mit mehreren Einsatzkräften an Händen und Füßen gefesselt und anschließend auf einer Trage fixiert werden. Nachdem er sich beruhigt hatte, wurde er zur medizinischen Betreuung in ein Krankenhaus verbracht. Inwieweit der Betrunkene die Einsatzkosten tragen muss, wird geprüft. Ein Strafverfahren wurde gegen ihn eingeleitet.

Diebstahl

In der Nacht vom 11. zum 12.10.2022 wurde von einer Baustelle im Kranichweg in Gräfenhainichen eine Rüttelplatte entwendet. Nach Angaben des Bauleiters war dieser 200 kg schwere Erdverdichter mit einer Baggerschaufel beschwert. Diese wurde wohl mit viel Kraft weggeholt. Der Schaden wird auf 3000 € geschätzt.

Am 12.10.2022 versuchten gegen 3 Uhr in der Nacht zwei unbekannte Täter einen PKW VW aufzubrechen. Der Fahrzeugeigentümer wurde wegen diesem Lärm in der Schloßstraße in Oranienbaum munter und sah aus dem Fenster. Er schrie die beiden Täter, welche sich gerade an seinem parkenden PKW zu schaffen machten, an. Diese fuhren mit einem größeren PKW in unbekannte Richtung davon. An seinem Fahrzeug entstand geringer Sachschaden. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrslage:

Mangelnde Fahreignung

Am 11.10.2022 gegen 15.20 Uhr fährt ein 85-jähriger Fahrer eines PKW Mercedes in der Rosenstraße in Coswig vom rechten Fahrbahnrand an und kollidiert mit einem auf der Straße vorbeifahrenden PKW Renault. Der Senior erschrak dadurch angeblich und beschleunigte stark, weil er Gas und Bremse verwechselte. Er fuhr zügig in Richtung der Straße am Güterbahnhof und kollidierte mit einem entgegenkommenden PKW Ford. Dieser wurde vom Mercedes gedreht und dann fast 10m in Richtung Feldstraße geschoben. In der Feldstraße kamen sie dann erst an einem parkenden PKW Opel zum Stehen. Der Senior wurde leicht verletzt. Sein Fahrzeug war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Der Unfallhergang und die ersten Ermittlungen deuten auf massive gesundheitliche und altersbedingte Probleme beim Unfallverursacher hin. Sein Führerschein wurde beschlagnahmt und ein Strafverfahren wegen Straßengefährdung eingeleitet. Zur medizinischen Versorgung wurde er in ein Krankenhaus verbracht.

Fehler beim Überholen und mehr

Am 11.10.2022 gegen 18 Uhr überholte auf der B 107 zwischen Gräfenhainichen und Schköna ein Kradfahrer einen nach links in Richtung Mescheide ordnungsgemäß abbiegenden PKW Chevrolet. Bei der Kollision stürzte der Kradfahrer und rutschte in den linken Straßengraben. Sein Yamaha-Krad und der PKW wurden beschädigt. Bei der Unfallaufnahme wurde bekannt, dass der 18-jährige Kradfahrer keinen Führerschein hatte und am Krad ein falsches Kennzeichen angebracht war. Er wurde leicht verletzt in ein Krankenhaus verbracht. Sein nicht zugelassenes und versichertes Krad wurde sichergestellt.

Kind fährt gegen PKW

Am 11.10.2022 gegen 13 Uhr befuhr ein 11-jähriges Kind in Wittenberg die Falkstraße von der Schillerstraße kommend. An der Kreuzung mit der Wichernstraße missachtete es die Vorfahrt eines von rechts kommenden PKW Skoda. Die 44-jährige Fahrzeugführerin erkennt die Gefahr und bremst. Da das Kind mit einem Handy in der Hand abgelenkt ist, fährt es gegen den stehenden PKW und kommt zu Fall. Nach Mitteilung von Passanten sei das Kind schon seit einiger Zeit mit dem Handy in der Hand gefahren und habe dabei bereits an einer Kreuzung zuvor schon die Vorfahrt eines PKW missachtet. Das Kind wurde lediglich leicht verletzt an die Mutter übergeben. Beide Fahrzeuge sowie das Handy wurden beschädigt.

Fuchsunfall

Am 11.10.2022 gegen 20.30 Uhr kollidierte auf der Landstraße zwischen den Annaburger Ortsteilen Groß Naundorf und Bethau ein PKW VW mit einem Fuchs. Der Fuchs verendete und am PKW entstand Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de